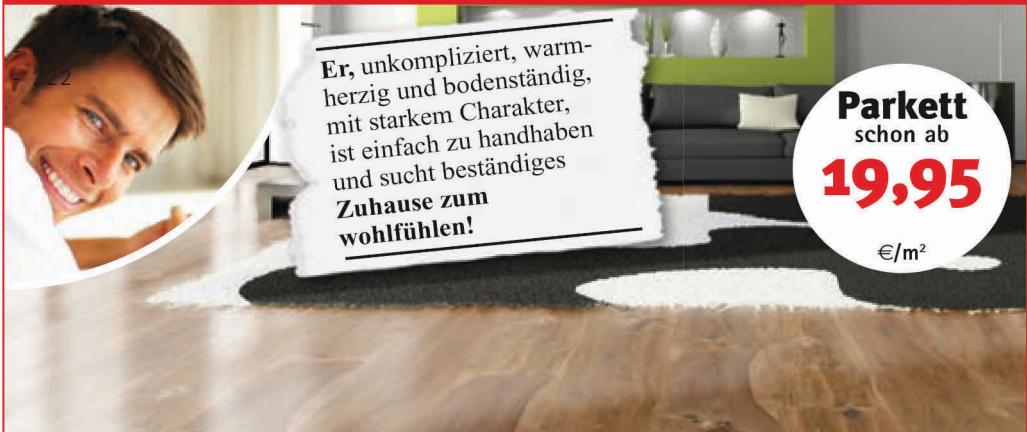


EICHENPOHL KURIER

Nr. 7 • JG 2014



SUCHE ... Wohnung mit dem gewissen Etwas!



Er, unkompliziert, warmherzig und bodenständig, mit starkem Charakter, ist einfach zu handhaben und sucht beständiges Zuhause zum wohlfühlen!

Parkett
schon ab
19,95

€/m²

Rehm GmbH & Co KG
Skandinavienweg 1
32657 Lemgo-Voßheide
Tel.: 0 52 61 - 77 04 - 0
Fax: 0 52 61 - 77 04 - 222

www.holzland-rehm.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr
So.* 11.00 bis 16.00 Uhr
*Sonntag Schautag, keine Beratung/Verkauf



Witte & Thesmann KÜCHEN
GmbH

**BERATUNG
PLANUNG
VERTRIEB**



Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

Steinstoß 1 - 32657 Lemgo - Tel. 05261 - 660 68 90
www.kuechen-lemgo.de



Viel Spaß
bei der Lektüre des
„Eichenpohl-Kuriers“,
besinnliche Weihnachtstage,
einen „Guten Rutsch“
ins Jahr 2015!



Bericht TuS Vorstand

Liebe Sportlerinnen und Sportler!
Liebe Gönner, Förderer und Freunde des TuS Voßheide!
Verehrte Leserinnen und Leser!

Ein erfolgreiches Jahr 2014 geht zu Ende, auf den folgenden Seiten blicken wir zurück.

Anfang des Jahres haben wir dem ersten Einzug der Mitgliedsbeiträge via SEPA-Lastschrift entgegen gefiebert. Unsere Angst erwies sich aber als unbegründet, der Einzug klappte, bis auf Kleinigkeiten, reibungslos.

Für unsere Hip-Hop-Gruppe konnten wir den professionellen Tänzer und Choreographen Rodrigue Louise-Ambroisine verpflichten, der auch den neuen Zumba-Kurs leitet (siehe Seite 17).

Unser Verein hat in diesem Jahr am Förderprogramm „1000x1000“ des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen teilgenommen. Für die Kooperation mit der Ganztagschule Brake gab es für uns 1000 EUR.

Bei der Sparkasse Lemgo haben wir uns für den „Echt lippsk!“-Förderpreis 2014 beworben und für die „Förderung der Mehrgenerationenarbeit“ in der Kategorie „Sport“ eine Spende in Höhe von 1000 EUR erhalten.

Der Höhepunkt in diesem Jahr war dann unsere Veranstaltung „Der Mond - Begleiter durch die Nacht!“, die am 15.11. in der vollbesetzten Turnhalle stattfand. Es war toll anzusehen, wie mehrere Generationen zusammen auf der Bühne standen. Hier bedanke ich mich bei allen Akteuren sowie den fleißigen Helferinnen und Helfern. Einen herzlichen Dank auch an Anke Thölert für die Leitung, Inszenierung und Zusammenstellung dieses Projektes.

Unsere Mitgliederzahl ist in diesem Jahr auf über 650 angestiegen!!!

Zum Schluss bedanke ich mich beim Vorstandsteam, den Übungsleiterinnen, Trainern, Helferinnen und Helfern für die engagierte, ehrenamtliche Tätigkeit in 2014.

Bei allen Sponsoren und Gönnerinnen bedanke ich mich für die finanzielle und materielle Unterstützung unseres Vereins.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2015.

Mit sportlichem Gruß
Detlef Vehrs
- 1. Vorsitzender –



Karneval: Bericht des Prinzenpaars



Und wir hätten nicht gedacht, dass es so viel Spaß macht...

Beim ersten Treffen im November 2013 erfolgten eine kleine Getränkeprobe und ein grober Überblick des Ablaufs.

Die Kleiderwahl der Prinzessin war kurz und schmerzlos. Kleid im Katalog gesehen, bestellt, anprobiert und gekauft.

Beim Prinzen einmal Bruno Kleine und zurück. Beim zweiten Treffen erfolgte wieder eine Getränkeprobe inklusive Besprechung des Frühschoppens. Beim Einkauf im Großhandel erfolgte der Erwerb der Würstchen Marke 40:90 SL und Zutaten für die Suppe.

Zentrale Frage... reicht die Suppe?

Die Spannung steigt - Es geht auf Karneval zu. Keiner hatte uns auf der Rechnung!

Ist alles Organisiert, wie bekommen wir es hin das Sporthaus ungesehen zu schmücken?
etc.etc... Reicht die Suppe?

Der große Abend ist gekommen, die Prinzessin ist noch Undercover beim Frisör. Dann das Treffen bei Weißsiekers in der Bar. Großes Rätselraten beim Elferrat... wer wird Prinz und Prinzessin.

Nachdem Hannes bekannt gegeben hat, dass beide Protagonisten in einem weißen Haus mit einem roten Kreuz arbeiten, wussten alle Bescheid. Der Abend kann beginnen!

Einmarsch, Veranstaltung und Zack ist alles vorbei

Am Tag danach Gottesdienst mit doppelten Kirchengläut zum Wachwerden und anschließend dem Frühschoppen auf dem Sportplatz. Wir hatten Schnee! Also war Schneeschuppen angesagt.

Zentrale Frage...reicht die Suppe???

Bier, Wachholder und selbst gemachter Rhabarberschnaps ging reichlich über die Theke.

Manche Gäste fanden kein Ende!!!

Apropos: Die Suppe hat nicht gereicht :-(Dafür hatten wir genug 40:90 SL.

Nächster offizieller Termin war der Kinderkarneval. Am Abend dann Karnevalsfete im Bergkrug mit allen Akteuren. Super Stimmung! Wir sagen nur: Flamingo mit Badelatschen!

Montag aufräumen von Sporthaus und Halle mit anschließenden Pizzaessen.

Offizielle Termine wie Kreisaltenheim und Donoper Karneval wurden mit Elan und Hingabe gemeistert. Bei der Nachlese des Prinzenpaars und ihren Helfern wurden noch einige Getränkeproben zu sich genommen,

Hiermit möchten wir uns bei allen Beteiligten für die gute Unterstützung bedanken.

Katzenfutter Mau Mau

Katzenfutter Mau Mau

Katzenfutter Miau

Prinzessin Bianca die Erste (Drauschke)
Prinz Hartmut (Viete) der Erste (Vieregge)





Kinderkarneval

Am 26. Januar 2014 haben wir unseren 25. Kinderkarneval unter dem Motto „Die Sesamstraße gratuliert, weil Kika 25 wird!“ gefeiert.

Mit uns feierten die Kinderprinzengarde, die CaosKids, die DanceCats und die Cherry Kitten.

Zum Spaß für unsere Gäste gab es wieder die Rollenrutsche, das Glücksrad, Dosenwerfen, Entenangeln und noch vieles mehr...

Als Highlight sollte es einen Luftballonwettbewerb geben. Da dies aus Technischen Gründen nicht funktionierte wurden die Preise spontan verlost und die Kinder haben sich gefreut.

Für die Erwachsenen gab es wie immer Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf den nächsten Kinderkarneval am 25.01.2015 und hoffen ihr erscheint zahlreich.

Bis dann
Euer Kika-Team



Fitness-Gruppe / „Katzenfutterballett“



Wir sind eine fröhliche Truppe, auch mal außerhalb der Turnhalle:



Wenn wir keinen Ausflug machen, stürmen wir montags kurz nach 20 Uhr die Voßheider Mehrzweckhalle... holen passende Geräte wie Steps, Gymnastikbälle, Thera-Bänder oder Hanteln... positionieren uns vor der Spiegelwand... stellen fetzige Musik an... imitieren die Bewegungen unserer Anführerin..... unser Übungsabend beginnt:

Was? Aerobic, Step-Aerobic, Gleichgewichts-, Mobilisations- und Entspannungsübungen
Wie? Kursform zu 10 Einheiten
Wer? Yvonne Sielemann bringt uns in Schwung

Mach doch mit! Reinschnuppern erwünscht – Vorkenntnisse nicht erforderlich.

Bei der von so vielen kleinen und großen Aktiven des TuS ausdrucksvoll ins Werk gesetzten musikalischen Inszenierung „Der Mond – Begleiter durch die Nacht“ waren wir natürlich auch dabei ...

Und ab Anfang Dezember beginnen wieder die Proben des „Katzenfutterballetts“ für die kommende Karnevalsveranstaltung im Januar 2015.

Für die Gruppe:
Dorle Beukelmann



Jazz Cats

Hallo,

wir sind die Jazz Cats, eine Jazztanzgruppe des TuS Voßheide.

Wir treffen uns jeden Montag von 19 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle Voßheide um an unseren Tänzen zufeielen.

Wie jedes Jahr begann dieses Jahr auch wieder mit einem Auftritt auf dem Katzenfutterkarneval zu „Gott muss ein Seemann sein“. Des Weiteren haben wir einen Tanz auf dem Sommerfest der VDG präsentiert.

Unser Highlight dieses Jahr war die musikalische Inszenierung zum Mond. Wir haben den Anlass genutzt neue Dinge auszuprobieren und aufzuführen.

Natürlich treffen wir uns auch mal zu anderen Aktivitäten. So waren wir dieses Jahr im Tanztheater in Hameln. Zusätzlich wurden wir wieder von dem Lemgoer Schützen zum Schützenfest eingeladen zum mitfeiern.

Mit den unterschiedlichsten Tänzen versuchen wir, dass Publikum zu begeistern und zu zeigen, wie viel Spaß uns das Tanzen macht!!!

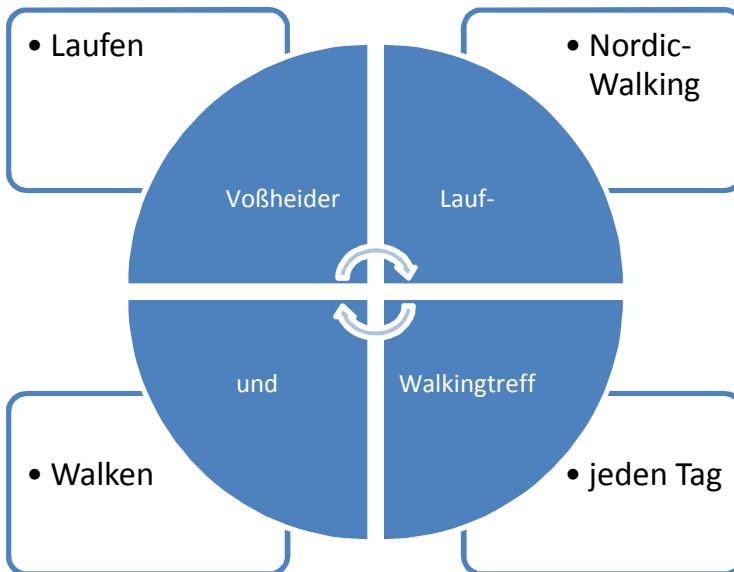
Wenn wir euer Interesse geweckt haben, dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei :)





...den Voßheider Lauftreff gibt es nicht mehr.....!!!???

Doch: die Voßheider laufen und walken mehr denn je....!!!



Wie Schön – das ist gut so – denn Bewegung an frischer Luft macht fit und gesund.

Wer Fragen hat, einfach melden bei:

Acki Schnittger

(Tel.: 05261-88894)

und

Angelika Rabe

(Tel. 05261-88297)



Die fröhliche Spätlese

Treffpunkt: Donnerstags um 19.15 Uhr, Turnhalle Voßheide

Geboten wird: Funktionsgymnastik, Spiel, Spaß, Gemeinschaft

Und was machen wir noch?

Wir wandern im Sommer, gehen gemeinsam Essen, fahren zusammen ins Theater, tanzen mit dem Mond, nähren Kostüme, planen, diskutieren, feiern Weiberfastnacht, Thekenturnen (wenn die Theke mal auf ist), machen Urlaub in Norderney, feiern Geburtstag in der Umkleidekabine, backen Kuchen und zum Jahresabschluss darf die Weihnachtsfeier natürlich nicht fehlen.

Wir sind dabei:

Anni, Anita, Ursel, Christa, Lieschen, Renate, Anni, Sieglinde, Renate, Addi, Martha, Renate, Marlies, Margret, Helga, Mariechen, Anne, Rita, Alicja, Angelika, Annegret





Senioren und Schüler

Unsere Herrenmannschaft ist in der aktuellen Serie mit einer 6er Mannschaft am Start, die in der 3. Kreisklasse momentan mit 8-6 Punkten einen Mittelfeldplatz belegt.

Die Mannschaft umfasst insgesamt 12 Spieler. Trainingsabend für die Senioren ist nach wie vor dienstags ab 19 Uhr.

Da momentan nur eine Mannschaft im Seniorenbereich am Start ist und von den besagten 12 Spielern regelmäßig mehrere Spieler verhindert sind, äußere ich hier nochmal den dringenden Wunsch **wir brauchen neue Spieler**. Es wäre gut, wenn wir irgendwann in den nächsten Jahren wieder eine zweite Mannschaft im Herrenbereich melden könnten. Damit meine ich, wenn möglich eine zweite 6er Mannschaft. Vor der Saison wurde das Thema diskutiert mit 2 Vierer-Mannschaften in die Saison zu starten. Dies wäre aber vermutlich wegen besagter Ausfälle von Spielern sehr problematisch geworden. Außerdem hat sich im Laufe dieser Saison gezeigt, dass die Mannschaft in sich als 6er Mannschaft auch sehr intakt ist, was heutzutage ja nicht der Regelfall im Mannschaftssport ist. Da die Stimmung im Team wie gesagt sehr positiv ist, wäre es auch für neue Leute sicher kein Problem bei uns einzusteigen bzw. einfach mal zum Training vorbei zu schauen. Wer also schon mal Tischtennis gespielt hat und seine Kenntnisse wieder auffrischen möchte, kann gerne mal dienstags ab 19 Uhr zur Halle kommen.

Jede Woche am Dienstag ab 18 Uhr bieten wir auch Training für Schüler und Jugendliche an. Klaus Höltke leitet mit Unterstützung von Henning Köster schon seit vielen Jahren das besagte Training. Problematisch ist hier jedoch, dass es wie auch in der vorherigen Saison nicht gelang, eine Mannschaft für den Schüler bzw. Jugendbereich zu melden, da nicht ausreichend Spieler bzw. Spielerinnen zur Verfügung stehen. Somit bleibt für die Jugendlichen leider nur das Training. Besser wäre es für sie, wenn sie sich auch mal mit anderen Mannschaften in Wettkämpfen messen könnten und so ihre Fertigkeiten verbessern. Theoretisch wäre es zwar möglich, dass die Schüler in der Herrenmannschaft mitspielen, aber das wäre sicher für sie eine Überforderung und nicht altersgemäß, da auch die Spielstärke der Mannschaften in der 3. Kreisklasse der Herren nicht zu unterschätzen ist. Klaus Höltke und Henning Köster würden sich über Jugendliche freuen, die dienstags mal zum Training kommen. Es dürfen auch Anfänger sein, die bisher kaum gespielt haben oder noch gar keinen Schläger in die Hand genommen haben. Angesprochen sind hier alle Schüler und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren.

Abschließend möchte allen Tischtennis Interessierten noch ans Herz legen, vielleicht mal ein Oberliga Spiel von TTS Detmold zu besuchen, die sich momentan in der Oberliga sehr gut schlagen. Die Spiele der ersten Mannschaft von TTS Detmold sind in der Regel recht gut besucht. Zu Regionalliga Zeiten kamen zu den Spielen in die Halle in Klüt sogar 100 Zuschauer. Ich weiß, dass man eigentlich keine Werbung für andere Vereine machen sollte, aber im Sinne unseres Tischtennis Sports mache ich das an dieser Stelle gerne.

In diesem Sinne hoffe ich,
dass wir uns bald in der Halle sehen.

Jens Böke





Der Mond - Begleiter durch die Nacht!

Eine musikalische Reise durch die Nacht!

Am 15.11.2014 um 17.00 Uhr war es endlich soweit: die Turnhalle Voßheide war vorbereitet. Hinter der Bühne glänzten die Sterne, der Mond stand voll am Himmel und die Aktiven hielten sich für ihren Auftritt bereit.

Über 60 Aktive des Voßheimer Turnvereins hatten ein buntes Programm für die Zuschauer zusammengestellt, um sie auf eine eindrucksvolle Reise durch die Nacht mit zu nehmen.

Männer und Frauen, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und die "weisen Älteren" begeisterten das Publikum mit Tanz, Gesang, Märchen, Theater, Musik und Jonglage. Die Begeisterung und Freude der Aktiven sprang auf das Publikum über, das mitklatschte, lachte, den Darbietungen lauschte und seine Anerkennung durch viel Applaus gab.

Ein rundum gelungener Abend, geprägt von der Liebe zur Musik, zum Tanz, zum Theater und dem Wunsch, gemeinsam nach den "Klangwelten" ein erneutes Gemeinschaftserlebnis zu schaffen.

Das ist euch allen gelungen!

Ich bedanke mich bei:

Monika Rakus, Jens Kotowski, den Jazz Cats, den Dance Cats, den Chaos Kids, der Montagsgruppe, den Männern, den Bläsern, der lustigen Spätlese und allen helfenden Händen, ob in der Cafeteria, der Technik oder beim Bühnenauf- und -abbau.

Ihr seid großartig und habt Großartiges geschafft.

DANKE, Eure Anke



Mutter-Kind-Turnen



Mutter-Kind-Turnen in Voßheide, hier ist der Name Programm!!

Jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr geht es lautstark zu in unserer Turnhalle!

Da machen unsere „Kleinsten“ die Halle unsicher.

Hier sind Kinder von einem Jahr bis vier Jahren herzlich eingeladen, gemeinsam mit Ihren Müttern die vielseitigen Geräte zu erkunden.

Mit Steppern, Rutschen, Matten, Kästen, Bänken und Seilen bauen wir kleine Stationen auf, an denen die Kinder ihre Motorik und Koordination spielerisch verbessern können.

Lieder, Finger- und Sing-Spiele sollen den Kindern immer wiederkehrende Rituale vermitteln. So wollen wir das Selbstbewusstsein der kleinen Zwerge steigern.

In den Ferien oder bei gutem Wetter unternehmen wir als Gruppe auch mal Ausflüge auf Spielplätze oder tobten einfach auf dem nahe gelegenen Dorfplatz.

Das Mutter-Kind-Turnen bietet eine gute Möglichkeit, schon vor dem Kindergarten Freundschaften zu schließen und auch die Mütter haben die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen.

Schaut einfach mal vorbei, wir freuen uns auf euch!!

Catrin und Steffi





Stoppelhopser

Wir sind die Stoppelhopser



Wer? Jungen und Mädchen von 4-7 Jahren

Wann? Mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Wo? In der Mehrzweckhalle in Voßheide

Was? Wir probieren immer wieder neue Spiele aus, machen viel mit Bällen, zwischendurch mal Koordinationsübungen und bauen coole, lustige Bewegungslandschaften auf.

Bei Interesse einfach vorbei kommen oder bei Katja Teuber (05261/934120) melden.

Wir freuen uns auf Dich!



Hey Leute,
wir sind die DanceCats und die ChaosKids.

Die DanceCats sind 12 Mädchen im Alter von 8 bis 14 Jahren. Wir treffen uns jeden Dienstag von 15.30 bis 16.30 in der Voßheider Turnhalle.

Die ChaosKids sind 16 Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren und treffen sich ebenfalls in der Voßheider Turnhalle eine Stunde später, von 16.30 bis 17.30.

In den Übungsstunden lernen wir neue Tanzschritte, welches uns immer sehr viel Spaß bereitet. Im letzten Jahr haben wir natürlich unsere Tänze bei dem Kinderkarneval in Voßheide aufgeführt. Den Menschen im Altenheim Lemgo haben wir auch ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, so wie beim Dorffest auf dem Dorfplatz in Voßheide. Des Weiteren haben wir unsere Tänze beim Kinderkarneval in Donop und auf dem Sportfest in Mosebeck präsentiert. Am Aufgeregtesten waren wir bei dem Mondnachmittag. Dort mitzuwirken hat uns viel Spaß bereitet.

Wir nehmen uns aber auch mal Zeit für ein Spiel, damit der Spaß nicht zu kurz kommt. Aber auch außerhalb der Halle treffen wir uns um Spaß zu haben. So waren wir in den Sommerferien gemeinsam schwimmen und im Winter auf der Lemgoer Eisbahn.

Wenn ihr Lust habt zu tanzen, dann kommt doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Wir seh'n uns!

DanceCats & ChaosKids





Raudies & Termine 2015

Raudies

Das Angebot dieser Gruppe richtet sich an Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 13 Jahren.

Immer mittwochs, von 17.30 - 18.30 Uhr, treffen wir uns in der Mehrzweckhalle Voßheide.

Wir machen Spiele, turnen an Geräten und vieles mehr. Der Spaß steht immer im Vordergrund.

In diesem Jahr haben auch wieder einige von uns am Sportabzeichen auf dem Walkenfeld in Brake teilgenommen.

Die Sommerferienaktionen der TuS-Jugend haben wir besucht und dort bei der Schnitzeljagd, dem Minigolfspielen sowie am Schwimmen im EauLe teilgenommen. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht.

Im Dezember besuchen wir mit der TuS-Jugend die Eiswelt in Lemgo, das wird sicher lustig!

Zurzeit haben wir eine Gruppenstärke von nur etwa 6 Jungen und Mädchen.

Wir suchen dringend Verstärkung!!!

Wenn Du Interesse hast, dann besuch uns doch in der Turnhalle,
wir freuen uns auf Dich!!!

Übungsleiterin:
Brigitte Vehrs
Tel. 05265/955575
Email: b.vehrs@tus-vossheide.de



Termine 2015

03.01.	Katzenfutter-Karneval Kartenvorverkauf im Dorfgemeinschaftsraum >15.00 Uhr Mehrzweckhalle<	07.03.	TuS-Jugendtag >Lippiland<
05.01.	Beginn des Kartenvorverkaufs in den Vorverkaufsstellen	13.03.	JHV TuS Voßheide >19.30 Uhr Mehrzweckhalle<
23.01.	Generalprobe Katzenfutter-Karneval >ca. 19.00 Uhr Mehrzweckhalle<	05.04.	Ostereier suchen TuS-Jugend/Kirchengemeinde >Gemeindehaus<
24.01.	Katzenfutter-Karneval >Mehrzweckhalle<	29.06. - 11.08.	Sommerferienaktionen der TuS-Jugend (Termine werden bekanntgegeben)
25.01.	Kinderkarneval > 15.00 Uhr Mehrzweckhalle<	12.12.	Weihnachtsfeier der TuS-Jugend >Mehrzweckhalle<



Hip-Hop

Du bist im Alter von 13-25 Jahre und hast Lust verschiedene Tanzstile (wie z.B. Hip Hop, House dance usw.) kennen zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir sind 7 Mädels zwischen 16 und 21 Jahren und sind offen für neue Mitglieder sowohl männlich als auch weiblich.

Wir treffen uns immer freitags von 17.00 - 18.00 Uhr in der Turnhalle Voßheide.

Unser Coach Rodrigue ist ein echter Vollprofi, der unter anderem in Bielefeld eine Hip-Hop-Akademie betreibt.



Zumba fitness

Zumba findet immer freitags in der Zeit von 16.00 - 17.00 Uhr in der Turnhalle Voßheide statt. Der Kurs wird von dem professionellen Tänzer und Choreographen Rodrigue Louise-Ambroisine geleitet.

Das Angebot richtet sich an Erwachsene sowie Jugendliche (ab 14 Jahre) und ist kostenpflichtig.

Mitglieder zahlen 30 € und Nichtmitglieder 60 € für eine Zehnerkarte.

Die Karte ist vor Ort erhältlich und vier Monate ab Kaufdatum gültig.



Rodrigue in Aktion

Um den Kurs auch 2015 anbieten zu können, benötigen wir dringend mehr Teilnehmer!

Macht bitte Werbung und holt Euch die Zumba-Karte!

Der Höhepunkt der Jugendabteilung war in diesem Jahr ganz klar der Ausflug zum Klimahaus in Bremerhaven, als Aktion für den Jugendtag.

Mit einem großen Bus machten sich am 22. Februar 2014, ca. 50 große und kleine Voßheimer auf die Reise einmal um den Globus. Die Begeisterung war enorm und eine Wiederholung wurde mehrfach gewünscht. Jedoch wurde uns dieser unvergessliche Tag nur durch die großzügigen Spenden einiger Sponsoren ermöglicht. Hier nochmal einen großen Dank an das Betreuungsbüro Fuhrmann-Göertz, die Firma ms fluid-technik GmbH (Manfred Schnormeier) und die Firma Witte & Thesmann Küchen GmbH (Uwe Thesmann).



Die Ferienspiele in den Sommerferien fanden erstmals auch einen großen Anklang, sofern das Wetter mitspielte. Das Bergfest der Spiele feierten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Voßheide. Hier freuten sich die kleinen über Jens Heuwinkel, der mit seinem Theaterstück "Herr Pöppenkötter macht eine Freude" alle in seinen Bann zog. Bei kleinen Mitmach-Aktionen von der Feuerwehr und dem Glücksrad kamen alle auf ihre Kosten. Bei Bratwurst und Getränken fanden viele nette Gespräche statt.

Einen großen Erfolg konnten wir erzielen, indem wir einen echten Profi für unsere Vereinsarbeit gewinnen konnten. Rodrigue Louis-Ambroisine hat Anfang des Jahres die neue Hip-Hop-Gruppe übernommen und heizt 7 Mädels, immer freitags, ordentlich ein. Die Gruppe ist immer offen für neue Tanzbegeisterte, schaut einfach freitags ab 17:00 Uhr in der Halle vorbei.



Bericht Vorstand FC Donop-Voßheide

Liebe Sportlerinnen, Sportler und Sportfreunde, liebe Gönner und Förderer des FC Donop-Voßheide

Das Ende des Jahres 2014 ist in Sichtweite. In allen Bereichen haben wir gut gearbeitet. Wir haben einiges erreicht. Fünf Schiedsrichter haben wir für den FC gewinnen können, darunter befinden sich zwei Jugendliche. Uns fehlen noch zwei Schiedsrichter für die 100 %. Wir suchen auch noch ehrenamtliche Helfer, Trainer und Betreuer für unsere Mannschaften.

Die Berichte der Mannschaften findet Ihr auf den nächsten Seiten.

Für ihre gute Arbeit sage ich allen Trainern, Betreuern und Helfer herzlichen Dank.

Ohne Gönner und Sponsoren könnte der FC kaum überleben. Für die gute Unterstützung sage ich allen Gönnerinnen und Sponsoren meinen herzlichen Dank.

Allen Gönnerinnen, Sponsoren, Helfern, Spielerinnen, Spielern, Trainern, Leserinnen und Lesern wünsche ich im Namen des Vorstandes ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch, viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2015.

Mit sportlichem Gruß

Rolf Danger

1. Vorsitzender

1. Herren

In das Fußballjahr 2014 startete die 1. Mannschaft mit nur 16 Punkten auf einem unteren Tabellenplatz. Dann konnte in der Rückserie jedoch die Leistung gewaltig gesteigert werden. Mit nur einer Niederlage gegen den späteren Aufsteiger Oerlinghausen wurde eine starke 2. Halbserie gespielt, die dann auf einem guten 6. Platz endete.

Leider verließen uns zum Saisonende Jan Ehlert und Lars Vetter Richtung TBV Lemgo. Diese beiden hatten in der Rückserie für eine Menge Tore gesorgt.

Somit war klar, dass in der laufenden Saison eine noch schwerere Aufgabe von der Mannschaft zu lösen ist.

Mit Marvin Wittelmeyer kehrte ein Donoper von der A-Jugend aus Jerxen zurück. Dazu kam Jan-Philip Wenke aus der eigenen Jugend. Als Stürmer kehrte Alex Grams aus der 2. Mannschaft in das Team zurück. Alle drei konnten in den Spielen überzeugen und passen gut ins Team. Leider haben wir in dieser Serie mehr als in den letzten Jahren unter längeren Verletzungen und Krankheiten zu leiden. Dazu kommen unsere Studenten, die natürlich nicht regelmäßig – vor allem zum Training – da sein können.

Dies macht sich auf Dauer doch bemerkbar. Es sind die letzten Zentimeter, die oft fehlen. Somit stehen wir auch in dieser Hinserie mit nur 17 Punkten vor den letzten beiden Spielen nicht besser da als im letzten Jahr.

Mit der Hoffnung, dass im Jahr 2015 die Gesundheit bei allen Spielern mitmacht, gehen wir davon aus, auch dieses Jahr die Klasse zu halten. Vielmehr ist derzeit wohl nicht drin.

Wir hoffen dabei auf die Unterstützung unserer Zuschauer.



1. Frauen

Auch in der Saison 13/14 wurde unsere 1. Frauenmannschaft Vizemeister. Leider hatten wir mit dem SV Bökendorf mal wieder eine Übermannschaft vor den Nase, die zu Recht Meister wurde. Trainer Knut hat die Mannschaft auch im 2. Jahr seiner Tätigkeit kontinuierlich weiterentwickelt und kann auf diese Saison und seine Mannschaft stolz sein.



Im Endspiel des Kreispokals haben wir uns zum 6. Mal hintereinander erfolgreich durchsetzen können. Auch diesmal hatte der RSV Barntrup das Nachsehen. Damit haben wir den TSV Oerlinghausen als Rekordkreispokalsieger abgelöst (5 Titel).

Den Hallenkreismeistertitel haben wir uns erfolgreich vom RSV Barntrup zurück erobert. Auch als Ausrichter der selbigen Veranstaltung haben wir von allen Seiten nur Lob erfahren, und einen beachtlichen Betrag in die Kasse der Frauenabteilung eingefahren. Nochmals ein großes „DANKE“ an alle an der Organisation und Durchführung Beteiligten.

Als Hallenkreispokalsieger qualifizierten wir uns für das erstmals ausgerichtete FLVW-Westfalenpokalturnier. Die Vorausscheidung in Borchen wurde souverän gewonnen. Bei dem Finalturnier in Bochum (fast ausschließlich mit Westfalenligisten & Regionalligisten besetzt) schieden wir zwar in der Vorrunde aus, haben uns allerdings teuer verkauft.

Die Mannschaft erfährt im Moment einen massiven Umbruch. Trainer Knut hat sein Traineramt (wie abgesprochen) nach 2 Jahren niedergelegt. Wir können uns glücklich schätzen mit Ivan Maros (und seinem Sohn Robert als Co) einen der bekanntesten Fußballlehrer in ganz Lippe gewonnen zu haben. Ivan hat sich trotz vieler attraktiver Angebote aus dem Herrenfußball ganz bewusst für die 1. Frauen des FC Donop-Voßheide entschieden. Dies zeigt auch was für einen guten Ruf sich diese Mannschaft seit dem Landesliga-Aufstieg vor 7 Jahren erarbeitet hat.

Durch die Abgänge der drei Oerlinghauser Friderike Borchers, Joanna Choroba und Tanja Büsskopp (in der Winterpause nach dem bedauerlichen Rückzug des TSV Oerlinghausen zu uns gestoßen), Tina (zur 2. Mannschaft des Herforder SV), dem Rückzug von Yvette, und der aktuellen Schwangerschaft von Goalgetter Jenny wurde unser Kader schwer dezimiert. Allerdings konnten wir mit der Rückkehrerin Jana (zurück aus dem Mutterurlaub), Laura Faßbender, Anna-Lena Meier, Josefine-Pauline Möller (alle drei aus Diestelbruch-Mosebeck), und Alisa Goldmann (aus der eigenen 2. Mannschaft) dies zumindest numerisch halbwegs kompensieren. Der Stammkader umfasst daher im Moment nur 16 Spielerinnen. Mit Meike Krause, Nele Klappheck, Laura Fulhage und Christina Reinhardt haben wir allerdings noch 4 Spielerinnen die ganz dicht am Kader der Ersten dran sind bzw. „im Notfall“ einspringen können.

Ein großes DANKE SCHÖN geht an Jürgen Lange, der die letzten 8 Jahre als Trainer der B-Juniorinnen und als Torwarttrainer der Frauen großartige Arbeit geleistet hat. Auf Grund des Wechsels von Tina nach Herford hat er seinen Torwarttrainerposten niedergelegt.

Drei weitere Personen sollten nicht unerwähnt bleiben. Co-Obmann Olli, Koordinator Christian und „Mann ohne Amt“ Uwe Thesmann. DANKE, ohne Euch wären wir ECHT aufgeschmissen.

Begründet durch diese massive Verjüngung der Mannschaft lautet das realistische Saisonziel diese Saison einen „guten Mittelfeldplatz“ zu erreichen.

2. Frauen



Durch "Ausgliederung" des Kreises Höxter wurden die Kreisligen B & A wieder zu einer Kreisliga A mit allen 16 lippischen Teams zusammengeführt. Diesen „automatischen Aufstieg“ nahmen wir natürlich dankbar zur Kenntnis. Interimscoach Christian blieb vorerst als Trainer erhalten.

Das Interesse an unserer Reserve war groß, so konnte Christian die in der Vergangenheit gesichteten Talente aus anderen Vereinen für sein Team gewinnen. Im Tagestakt konnten neue Gesichter präsentiert werden, so dass der Kader von zuletzt 8 übergebliebenen Spielerinnen Ende der Serie 12/13, auf 24(!) Spielerinnen angewachsen war. Zwar wurden 6 Eigengewächse der Jugend in den Kader übernommen, trotzdem kamen insgesamt 10 neue Spielerinnen aus fremden Vereinen zum FC, um die liebevoll genannten „Jungen Wilden“ zu unterstützen.

Ohne Übertreibung kann man sagen dass die „Jungen Wilden“ letzte Saison die Liga „gerockt“ haben. Selbst dem Ausnahmeteam und späteren Meister TuS Asemissen wurde auswärts (vor beachtlicher Kulisse) in einem begeisterten Spiel mit einem 1-1 Punkte abgenommen. In der Winterpause übernahm Wolfgang Mertinat das Traineramt, da Christian sowohl aus privaten Gründen, aber auch durch sein Engagement bei Radio Blomberg und als Scout für die Frauenabteilung total überlastet war. Am Ende sprang ein großartiger 4. Tabellenplatz heraus.

Allerdings macht auch die 2. Frauen z.Zt. einen massiven Umbruch mit. Aus unterschiedlichsten Gründen fehlen uns diese Saison mit Nathalie, Jo, Vivi, Christin, Alina (Umzug wegen Studium bzw. Ausbildung), Karo, Tabea, Lisa (private Gründe) und Maddy (Australien) nicht weniger als 9 Spielerinnen. Zu allem Überfluss haben wir mit Annika, Kim-Luisa und Jasmin noch 3 Dauerverletzte die frühestens zur Rückserie wieder dazu stoßen werden. Dem gegenüber haben wir mit Sarah Benning, Regina Landl, Nina Rose (alle aus Diestelbruch-Mosebeck), Vanessa Schäfer (eigene Jugend), Ann-Sophie Eikermann, Julianne Lang, Sarah Lüdeking und Anna Rose (alle neu zum Fußball gekommen) „nur“ 8 Neuzugänge zu verzeichnen.

Das neue Trainer-Trio Jasmn, Öschi & Fritz hatte schon die ersten Saisonspiele alle Hände voll zu tun überhaupt 11 Spielerinnen auf den Platz zu bringen, und war dabei teilweise sogar auf „Leihgaben“ aus der Ersten angewiesen.

Wir zehren heute noch von Christians sprichwörtlichem „Abgrasen“ fremder Sportplätze vor einem Jahr, und die Fehler in der Öffentlichkeitsarbeit sollten sich in der Zukunft nicht wiederholen.

Das Saisonziel für unsere Reserve lautet daher dieses Jahr auch „nur“ einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen.





3. Frauen

Fußball ist mittlerweile wirklich nur noch eine schöne Nebensache für unsre nahezu ausnahmslos Ü32 – Frauen der 3. Mannschaft. Heute stehen Spaß und Geselligkeit bei den Spielen und den Veranstaltungen auch außerhalb des Platzes im Fokus unseres Teams. Aus diesem Grund haben sich uns auch Spielerinnen angeschlossen, die jahrelang nicht mehr aktiv waren.

Training und Qualen überlassen wir heute gerne den Jüngeren. Tabellenplätze und Punkte sind für uns zur Nebensache geworden. Wir spielen in der Kreisliga B, 7er-Staffel des Kreises Detmold, weil es im Umkreis leider keine weiteren Frauen-Mannschaften in unserer Altersklasse gibt, gegen die wir spielen könnten. Schade.

Wenn wir gegen die durchweg jüngeren Damen der gegnerischen Mannschaften antreten, viele von denen könnten altersmäßig durchaus Töchter unserer Spielerinnen sein, haben wir zwar immer noch den Ehrgeiz unsere Spiele zu gewinnen, allerdings nehmen wir die Sache nicht mehr ganz so ernst und können auch bei einer Niederlage noch lachen.

Außerhalb des Fußball-Platzes planen wir regelmäßige Mannschafts-Veranstaltungen, bei denen wir immer viel Spaß haben. Im Oktober waren wir auf Mannschaftsfahrt in Köln – ein tolles Wochenende für alle. Anstrengend, aber wieder eine gelungene, lustige Veranstaltung.

O.k., genug geschrieben. Wer Lust bekommen hat, bei uns mitzumachen, ist herzlich willkommen. Schaut doch mal auf unserer FC-Seite vorbei wenn Ihr euch angesprochen fühlt. Hoffentlich bis bald.





Seit September letzten Jahres hat sich viel bei unseren Kleinsten getan. Letzte Saison starteten wir mit 8 Minikickern und hatten am Ende der Saison so viele in unserer G-Jugend, dass, auch wenn uns einige „Große“ leider in die F-Jugend verlassen mussten, wir noch genug Kiddis hatten um fit mit der neuen Saison zu starten.

Zurzeit sind wir um die 15 Minikicker. Unser Jüngster ist gerade mal 3 Jahre alt. Aus dem anfänglichen „Rumkicken“ ist deutlich zu erkennen, dass die Kleinsten schon langsam anfangen die Regeln des Fußballs zu verstehen. Auch wenn manche „Fouls“ nur aus dem Stolpern der eigenen Füße bestehen oder der Anstoßpunkt des Öfteren bis an den „16er“ gelegt wird, so ist es doch immer wieder toll mit anzusehen, wie die Kleinsten der Kleinen so fair miteinander umgehen und auch den Gegnern manchmal den Ball zum Einwurf in die Hand drücken, obwohl man ihn selber ins „Aus“ geschossen hat.

Durch die Gutscheine, die uns unser Verein gesponsert hat, konnten wir im Dezember 2013 in das Lippoland in Lemgo gehen, wo sich die „Kicker“ mal ohne Fußball austoben konnten. Und durch die positiven Rückmeldungen der Eltern und Kinder, („Können wir nochmal hier hin?“) werden wir auf jeden Fall dieses Jahr nochmal hinfahren!

Ausserdem nahmen unsere Minis dieses Jahr das erste Mal an einem „Saisonturnier“ teil. Aus insgesamt 12 Spielen der 3 Turniere, die in Sonneborn, Voßheide und im Extertal stattfanden, gewannen wir 5, spielten 2 unentschieden und verloren 5 Spiele. Demnächst stehen ein paar Hallenturniere an, die wir natürlich versuchen werden zu gewinnen!



Alles in Allem sind wir sehr stolz auf unsere Kleinen, die immer mit viel Spaß, Ehrgeiz und Freude am Neuen am Ball sind! Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr genauso erfolgreich sein werden wie dieses Jahr und freuen uns natürlich auch immer auf Neulinge!

Na dann los! – „Schuss, Tor, Schuss, Tor, Latte – Schade!“

Christian und Alina



F-Junioren

Der neue Trainer Michael hat um die alten Hasen mit den Neuzugängen von den Minis ganz toll eine Mannschaft zusammengeschweißt.



Hier sind wir: Slias, Linus, Mika R, Alexander, Lennox, Sky
Julius, Jan-Philipp, Sascha, Mika B., Jasper, Lukas

Leider nicht mit im Bild: Jannik, Lennard, Alperhaan, Johannes

Michael hat durch seine ruhige, aber bestimmte Art, immer die Aufmerksamkeit der Youngsters gehabt und dadurch gleich eine Mannschaft formen können. Leider hat es in den ersten Spielen nicht zu einem Sieg gereicht. Aber das hat die Mannschaft nie gestört. Es hat sogar eher ihren Kampfgeist gestärkt und beim Training war begeisterte Motivation spürbar, so dass die Mannschaft immer weiter wachsen konnte.

Leider musste Michael aus persönlichen Gründen seinen Trainerposten zu den Herbstferien aufgeben. Pitzi hat nicht gezögert diese Aufgabe auch noch zu übernehmen und konnte nach wenigen Trainingseinheiten, auf der Basis von Michaels Vorarbeit, den ersten Erfolg nach Hause bringen. So gelang es uns beim TBV II diesen mit 5:3 zu besiegen. Alle anwesenden Zuschauer aus Donop und Voßheide waren restlos begeistert.

Natürlich haben sich nicht nur unsere Betreuer bemüht die Stimmung in der Truppe immer hochzuhalten, sondern auch einzelne Eltern, die bei den Spielen und dem Training dabei waren und unsere 'Elf' angefeuert haben. Ganz besonders muss man hier Christoph Osterhage hervorheben, der es unseren Stars von morgen ermöglichte, deren Stars von heute auf der Bielefelder Alm zu bestaunen (1:1 gegen den Tabellenführer SV WW).

So werden wir demnächst in die Hallensaison und dann im nächsten Jahr in die Rückrunde starten. Wir hoffen, dass wir noch freudige Fußballer finden und begeistern können und würden uns freuen Euch bei unserem Training, zu sehen.

Die Trainingszeiten findet ihr auf www.fc-donop-vossheide.de unter F-Jugend.

Die F-Jugend, ihr Trainer und ihre Betreuer.

Ohne Anforderungen keine Weiterentwicklung

– oder warum man auch mal aufsteigen kann

Die Saison 2013/14 verlief in vielerlei Hinsicht erfolgreich. Die Vorrunde absolvierten wir als Dritter der Kreisliga C und mussten uns nur den Gruppenersten und –zweiten geschlagen geben. Wir freuten uns wieder auf Ligaspiele mit gleichstarken Mannschaften. Vielleicht auch mit einem Gruppensieg?

Gut gerüstet mit zwei Spielerinnen und neun Spielern ging es in die Rückrunde. Überrascht mussten wir feststellen, dass wir plötzlich in der Kreisliga B mitspielen sollten. Nicht überrascht war dann auch die erste Begegnung, die wir anstandslos mit 1:7 verloren.



Eine lange Saison lag nun vor uns, die alle mit viel Eifer angingen. Das Motto lautete: An den Stärken arbeiten und die Schwächen minimieren.

Die Spezialverteidigung mit Ida, Katha und Felix Claushues (FC) ließen den gegnerischen Stürmer manchmal verzweifeln. Mit Daniel als Abräumer vor der Abwehr kamen nur wenige Angriffe durch, so dass Benni und Fabio im Mittelfeld ihre Schnelligkeit ausspielen und die Stürmer mit Felix und Leon bedienen konnten.

Fünf Siege konnten wir am Ende verbuchen. Viel wichtiger waren aber Freude an den Spielen, auch wenn ein Spiel noch in der letzten Minute verloren wurde und Freude am Training und den Mitspielern, auch wenn der Wechsel zu anderen Vereinen oder Sportarten am Ende der Saison bekannt waren.

Auch der Start dieser Saison 2014/15 hatte seine eigenen Anforderungen. Die neuen Spieler aus der F-Jugend mussten integriert werden, vier neue Spieler haben sich angemeldet und alle mussten zu einer neuen Mannschaft zusammenwachsen. Das ist gut gelungen und schließlich kam der ungefährdete Gruppensieg in der Kreisliga C heraus.

Das erste Gruppenspiel in der Kreisliga B war gleich eine hohe Niederlage. Also neue Anforderungen, neuer Eifer und eine neue schöne, spannende Saison liegen vor uns.

Spielt/s noch einmal, ihr Aufsteiger!





D-Junioren

Gar nicht so sicher war sich der Jugendvorstand, ob das gesteckte Ziel, alle Altersklassen im Jugendbereich zu besetzen, in dieser Saison erreicht werden könnte. Aufgrund von Abgängen in die Mädchenmannschaft, Vereinswechsel und altersbedingtes Aufrücken in die C-Junioren standen wir kurz vor Meldeschluss mit nur sechs Spielern da.

Es fiel zwar kein Schnee, aber gefühlt war es Weihnachten, als ein lieber, netter alter Bekannter sich wieder dem FC anschloss und ein Zweiter, ebenso lieber, das Fußballspielen wieder aufgenommen hat. Zusätzlich wurden in Brake zwei top motivierte Frischlinge gefunden. Mit zehn tapferen Kämpferherzen ging's in die Serie.

Leider musste sich unser langjähriger Trainer Dirk G. berufsbedingt von der Mannschaft verabschieden. Mit Mario G. wurde ein Nachfolger gefunden, der seine Zusage für sechs Wochen, bis Ende der Hinserie, gab. Ohne den Vorgängern Schlechtes nachsagen zu wollen, hat die Mannschaft gespürt, dass sie was tun muss, um nicht auch diesen Trainer wieder zu verlieren. Trotz größter spielerischer Mängel, wurde ein Trainingseifer an den Tag gelegt, der seinesgleichen sucht. Wer nicht gerade wirklich verletzt oder krank war, kam 2-mal unter der Woche auf den Platz. In den Ergebnissen hat sich das leider noch nicht wiedergespiegelt, was aber auch an einer langwierigen Verletzung unseres Topstürmers liegt.

Der Trainer hat aber gesehen, dass die Mannschaft "will". Zusätzlich durfte er es auch hören, denn die Truppe war sich einig und hat ihn angesprochen und gebeten, auch über die sechs Wochen hinaus ihr Chef zu bleiben. Wohl wissend, dass noch viel zu tun ist, begann Mario sofort mit der Arbeit und gab seine Zusage bis zum Saisonende.

Danke!



Auf dem Foto fehlt Lukas Wollbrink

C-Junioren



In der Saison 2014/2015 startete die C-Jugend mit einem offiziellen Kader von 13 Spielern, von denen aber leider noch zwei Abgänge zu verzeichnen sind, aber trotz allem ging die Truppe mit guter Laune und einer sehr guten Einstellung in die Saison. Von Anfang an haben wir gemerkt, dass die Mannschaft sich auch intern sehr gut versteht und die Stimmung beim Training immer sehr positiv auffällt, so haben wir Trainer, Henning Kracht und Jan-Luca Milinski und dem Betreuer Michael Pernau, immer richtig Spaß und Freude am Training und freuen uns auf jede Einheit mit ungefähr immer 9 Jungs beim Training.

Die Hinrunde der Saison war recht solide und konnte mit dem 3. Platz in der Qualifikationsgruppe abgeschlossen werden und so hatten wir uns, mit 3 Punkten und einem Sieg aus 3 Spielen, für die Kreisliga B qualifiziert. Hinzu kommt wieder die absolut vorbildliche Moral der Jungs, die ihren Sieg mit 10 Leuten, und somit ohne Auswechselspieler, errungen haben und hierbei wurde wieder deutlich wie sehr die Mannschaft hinter jedem Spieler steht und so wurde jeder nach einem Fehlpass wieder aufgemuntert und gut zugesprochen, was nicht selbstverständlich ist.

In den ersten beiden Spielen der Kreisliga B konnte bis jetzt leider noch kein Sieg eingefahren werden, allerdings spielte das Team auch bisher nur gegen die Gegner von ganz oben und demnach blicken wir dem ersten Sieg auch sehr bald und optimistisch entgegen.



B-Juniorinnen

Die B-Juniorinnen des FC bilden seit der Saison 2013/2014 zusammen mit den Mädchen des SV Diestelbruch-Mosebeck eine Spielgemeinschaft.

Bereits Anfang 2013 war allen klar, dass es zurzeit keine eigenständige Mannschaft im FC für die kommende Saison auf die Beine zu stellen war. Bereits bei den Hallenmeisterschaften wurden einige Gespräche zwecks Bildung einer JSG geführt. Sehr schnell war dann klar, dass dafür nur ein Verein in Frage kam.

Die anschließenden „Verhandlungen“ waren ziemlich schnell erledigt. Die JSG Diestelbruch-Mosebeck / Donop-Voßheide war „geboren“.

Am Anfang standen 13 Mädchen zur Verfügung. Daher wurde beschlossen, dass eine 9er Mannschaft für den Spielbetrieb gemeldet werden sollte. Im Lauf der Saison stieg die Anzahl der Spielerinnen auf insgesamt 17.

Die Saison 2013 / 2014 beendeten die Mädchen in der Meisterschaft mit einem guten dritten Platz. Auch zu Beginn der Saison 2014/2015 sah es nicht gerade gut aus. Es waren insgesamt nur 11 Mädchen. Mittlerweile hat sich die „Rasselbande“ wie das Team gerne vom Trainer genannt wird, aber soweit vergrößert, dass die Anzahl der Spielerinnen auf 18 angestiegen ist.

Sogar während der Ferien sind immer mindestens 14 Mädels beim Training. Auch ein Grund, warum der Trainer vorzeitig seinen „Vertrag“ für diese und die nächste Spielzeit verlängert hat. Bis jetzt sind die Mädels ungeschlagen. In der Vorrunde der Kreisliga B gab es in 5 Spielen gleich 5 Siege bei einem Torverhältnis von 23:8 !



Von links nach rechts : Laura, Johanna, Ciara, Lea, Marietta, Joline, Pia, Lotte, Sophie, Janina, Charlotte, Melina, Hanna, Rebecca, Elena und unsere beiden Torfrauen Vanessa und Pamina. Sehr fehlen leider auf dem Bild : Selvi, Lea, Katha und Karo

Mit 31:12 Toren und 20 Punkten konnte unsere B-Jugend in der Serie 13/14 ohne eine Niederlage nach 5 Siegen aber leider auch 5 Unentschieden einen guten 2.Platz erreichen. Einen großen Dank an Andreas Waschmann, der seinen Posten als Trainer zur nächsten Serie an Björn Freitag abgegeben hat.

In der Serie 14/15 belegt unser Team nach 4 Meisterschaftsspielen, 3 Siegen und 1 Niederlage, den 5. Tabellenplatz von 9 Mannschaften. Mit viel Spaß(wie auf dem Bild zu sehen) und immer sehr guter Trainingsbeteiligung ist sicher noch einiges bis zum Serienende zu erreichen.



Hintere Reihe von links:

Trainer Uwe Pape, Niklas Wenke, Armand Behluli, Max Milinski, Moritz Brakemeier, Leon Käuper, Tom Brakemeier, Betreuer Dirk Wenke,

Vordere Reihe von links:

Chris Milinski, Trainer Björn Freitag, Leon Kemen, Jona Kowalsky, Lukas Käuper, Milena Szymkowiak



A-Junioren

Mit Beginn der Serie 2014/2015 konnte der FC wieder eine 11er A-Junioren melden. Dies ist vor allem den Spielern selbst zu verdanken, die in der Schule und im Bekanntenkreis mächtig Werbung für den FC gemacht haben. Denn noch im März dieses Jahres war noch fraglich ob ein Spielbetrieb überhaupt möglich wäre, da nur noch 5 Spieler für die aktuelle Serie zur Verfügung standen. Schon im Mai war dann jedoch klar, dass wir mit einem 15er Kader in die Serie starten können!

Leider haben wir schon nahezu die gesamte Hinserie mit Verletzungsproblemen zu kämpfen, davon zwei Langzeitverletzte, die erst nächstes Jahr wieder einsteigen können. Zum Glück können wir auf Spieler unserer B-Junioren zurückgreifen, die uns bisher jedes Mal aus der Patsche geholfen haben. Vielen Dank an dieser Stelle an die Jungs und Trainer der B-Junioren für Eure Unterstützung!

Zu Hause eine Macht – Auswärts Punktelieferant

Unsere Heimbilanz ist nahezu makellos, in 5 Spielen haben wir die vollen 15 Punkte in Donop bzw. Voßheide behalten und 30:2 Tore erzielt.

Allerdings müssen wir dringend auswärts noch eine Schüppre drauf legen, in 5 Spielen haben wir bisher auf fremdem Geläuf nur 2 Punkte bei 7:14 Toren einsammeln können.

Daran erkennt man, dass sich unser neu formiertes Team noch in der Findungsphase befindet. Es läuft noch nicht „alles Rund“ wie man so schön sagt. Potential ist in der Truppe ohne Frage vorhanden, was auch der Einzug ins Kreispokal-Halbfinale beweist.

Wir müssen es jetzt nur noch in jedem Spiel schaffen unsere PS auf die Straße zu bringen.



H.v.l.: Jan Finger, Jan Lüpke, Robin Kemen, Jan -Luca Milinski, Kokulan Ravindrakumar

M.v.l.: Sponsor Andreas Kracht, Coach Andreas Kelbch, Julius Herzog, Fabian Becker, Henning Kracht, Trainer Jens Berghahn

V.v.l.: Leon Kemen, Max Obenauer, Max Schmidt, Nils Freitag, Niklas Wenke, Ole Stukenbrok

Es fehlen Tim Gramsch, Lars Lennier

Unsere FC-Jugend



30 neue Kids
seit Mai im
FC aktiv

7 NEU-Zugänge
ermöglichen doch noch eine
eigene A-Juniorinnen Mannschaft

Mädchen-Mannschaft als 9er
Team gemeldet - mittlerweile
eine tolle Entwicklung bei jetzt
mittlerweile 17 jungen Damen

bis zu 20 Mini-Kicker
- dadurch kamen zur
neuen Saison 6 Kids
in die F-Juniorinnen

Auch eine D-Juniorinnen Mannschaft
konnte dank großem Engagement für
die neue Saison gemeldet werden

...um das alles und viel mehr zu ermöglichen, steht dem Jugend-Vorstand ein Team
von 20 Trainern/Betreuern zur Seite, die einen super ehrenamtlichen Job machen...



Langeoog 2014

Nach vielen Jahren im Herbst war die Langeoog-Truppe in diesem Jahr erstmals im Sommer auf der Insel. Auch erstmals in den umgebauten Zimmern des Hauses Lemgo

Eine gute Entscheidung, wie sich dann herausstellte. 7 Tage eine Wettermischung zwischen „Gut“ und „Traumhaft“ sorgte immer für eine tolle Stimmungslage. Wasser und Lufttemperatur im Einklang bei 22 Grad. Somit war jeden Nachmittag der Strandbesuch angesagt. Da blieb keine Badehose trocken. Morgens standen unterschiedliche Aktivitäten auf dem Programm. Während die Jugendgruppe jeden Morgen mit „Chefanimateur“ Jenne auf dem Rasenplatz Fußball spielte, waren Familien und Erwachsene im Städtchen, am Flinthörn, der Meierei oder einfach so mit dem Rad unterwegs.

Nicht so große Resonanz fand der traditionelle Sanddorn-Grog. Nur die „Harten“ waren bei Ulli um statt Kaffee etwas „Gesundes“ zu trinken. Die Wirkung zeigte sich sofort: keiner aus diesem Personenkreis war erkältet.

Bedingt durch das gute Wetter waren die Spielabende recht selten. Stattdessen ging es in die Dünen. Leider kam es immer wieder zu Verlusten auf dem Weg, da die „Kaapstube“ keinen Ruhetag hatte.

Donnerstags gab es das traditionelle Eis essen der Gruppe im Städtchen. Dieses Eis passte gerade noch in den Magen, denn die 29 DonVossler (vom Rentner bis zum Baby) wurden von Haus-Chef Rainer wieder bestens versorgt, u. a. mit einem Grill-Abend.

Da war es dann keine Frage, als nach einer Vorplanung für das Jahr 2015 gefragt wurde – sofort sind für die Herbstferien Zimmer reserviert (Sommer derzeit ausgebucht).



Eis essen im Stammlokal



Krabbenfischer unterwegs



Während der Kutterfahrt

Bilder und Eindrücke der Mini-WM 2014



Vielen Dank „ALLEN“ die dieses tolle Event möglich machen

Trainerausbildung



Jasmin spielt nicht nur aktiv in unserer Frauenmannschaft, sie hat sich auch zur Trainerin ausbilden lassen!

In zwei Intervallen hat Jasmin in der Sportschule Kaiserau in diesem Jahr ihre Trainerausbildung absolviert.

Mit einem theoretischen und praktischen Prüfungsteil hat Sie dann ihren Trainerschein erfolgreich erlangt.

**Herzlichen Glückwunsch
Jasmin**



Unser Jung-Schiedsrichter



Mein Name ist Lukas Käuper. Ich bin 15 Jahre und spiele im FC in der B-Junioren!

Lukas pfeift hier (15.11.2014) sein 2. Spiel !!!

Wie auf dem Bild links zu sehen ist klar wer hier die „Richtung“ vorgibt!

Als wir Lukas fragten warum er denn Schiedsrichter werden wolle, meinte er ... als Spieler mache ich Fehler, der Schiedsrichter macht Fehler über die man sich ärgert, so wollte ich auch mal diese Seite kennen lernen...

Respekt !!!



Tolle Sache!



Bei herrlichem Sonnenschein haben sich 50 FC'ler auf den Weg gemacht. Mit Bollerwagen und der entsprechenden Wegzehrung ging es um kurz nach 14.00 Uhr an der Halle in Voßheide los.

Bunt gemischt von den Altersklassen führte der Weg in Richtung Hagendonop. Auf dem Hof "Brinksmeier" wartete schon eine echte Überraschung.

Frank Wilde alias "der Smut" hatte frische Steaks auf Brötchen mit Krautsalat und Wildbratwürstchen mit selbstgemachter Preiselbeersoße, für die mittlerweile hungrigen Wandergesellen, auf dem Grill. Diese Überraschung war ein Volltreffer.

Nachdem Alle satt waren und es waren alle satt gab es für den "Smut" als Danke für das leckere Essen einen entsprechenden Beifall !!!

Frank steh auch für Gesellschaften/Veranstaltungen zur Verfügung. Wer dazu mehr erfahren möchte darf sich gerne an uns (MW/Pitzi/UweTh.) wenden.

Die Wanderer waren so angetan vom Essen und der Atmosphäre auf dem Hof "Brinksmeier" (Danke Bernd und Angela das wir bei Euch Zwischenstop machen durften) das es erst nach 90 Min. wieder weiter ging.

Doch so soll es sein alles mal in Gemütlichkeit...

Die Wanderoute führte dann weiter nach Altendonop. Auf dem letzten Teilstück, bei mittlerweile einsetzender Dämmerung, ging es dann geradewegs zum Zielpunkt zur Gaststätte Wittelmeyer in Donop.

Dort, so gegen 17.30 Uhr angekommen, war der offizielle Teil zu Ende.

Alle waren sich einig ... das war eine gelungene Sache!

Somit endet auch an dieser Stelle der Bericht.

P.S.

die die mit gewandert sind können Euch, die ihr beim nächsten Mal mit dabei sein möchtet, von ein paar schönen geselligen Stunden bei Traumwetter mit netten Leuten vom FC erzählen.

Lasst Euch für die nächste Wanderung, die wird kommen, begeistern...



Kinder-Tanzgruppe + Kinderturnen 4 - 7 Jahre

Kinderturnen für Kinder von 4 – 7 Jahren

Der Spaß an der Bewegung und die Freude am gemeinsamen Tun stehen in dieser Turnstunde im Vordergrund. Neben den Geräten, die im Dorfgemeinschaftshaus Donop vorhanden sind, werden natürlich auch lustige Spiele mit eingebunden. Wir treffen uns immer montags von 16.15 - 17.15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Donop.

Alle sind herzlich willkommen!

Ansprechpartner: Rita Milinski,
Tel. 0 52 36 - 17 94

Übungszeiten:
montags 16.15 - 17.15 Uhr

Übungsort:
Dorfgemeinschaftshaus Donop



Kinder-Tanzgruppe

Wir, die Donoper Kids treffen uns jeden Montag von 17.30 - 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Donop. Unsere Tanzstunde mit Sarah Bracht aus Barntrup macht uns allen viel Spaß.

Wir sind 11 Mädchen im Alter von 11 - 14 Jahren.

Ansprechpartner: Rita Milinski, Tel. 0 52 36 - 17 94

Übungszeiten:
montags 17.30 - 18.30 Uhr

Übungsort:
Dorfgemeinschaftshaus
Donop



Eltern-Kind-Turnen + Gymnastikgruppe



Eltern-Kind-Turnen

Kinder zwischen einem und vier Jahren treffen sich am Dienstagnachmittag um 15.30 Uhr mit ihren Müttern und/oder Vätern im Dorfgemeinschaftshaus in Donop. Hier können sie beim Springen, Klettern, Balancieren usw. erste Bewegungserfahrungen sammeln, ihr Bewegungsbedürfnis ausleben und viel Spaß haben. Weitere interessierte Kinder und Eltern, die einen bewegungsreichen Nachmittag verbringen möchten sind herzlich willkommen und mögen sich bitte bei Meike Wrede melden.

Ansprechpartner: Meike Wrede, Tel. 0 52 36 - 88 99 80

Übungszeiten: dienstags ab 15.30 Uhr

Übungsplatz: Dorfgemeinschaftshaus in Donop

Gymnastikgruppe

Wir sind 12 Damen verschiedenen Alters und Sport und Spaß ist bei uns Trumpf!

Wir betreiben Gymnastik von Kopf bis Fuß:

Gutes für den Rücken, Pilates, kleine Spiele, leichte Tänze für Körper & Geist, Partner Gymnastik, Yoga Übungen mit Pezziball und Theraband

Neugierig geworden?

Dann schau doch

einfach mal

bei uns vorbei!

Übungszeiten:

montags

19.00 - 20.00 Uhr

(außer in den Ferien)

Übungsplatz:

Dorfgemeinschaftshaus

Donop





Nordic-Walking



Nordic-Walking

Unsere Walkinggruppe besteht seit Frühjahr 2002, seit 2004 betreiben wir nach Teilnahme an einem Kurs des Kreissportbundes Nordic-Walking.

Unsere Gruppe besteht zur Zeit aus 9 Teilnehmern. Treff der Walkinggruppe ist jeden Donnerstag während der Sommerzeit um 17.30 Uhr und während der Winterzeit um 15.30 Uhr auf dem Sportplatz in Donop. Die Strecke führt über knapp 8 Kilometer durch Feld und Wald, teilweise asphaltiert (Laufzeit ca. 1 1/4 Stunden). Wir absolvieren jährlich das Nordic-Walkingabzeichen über 2 Stunden. Teilweise Teilnahme an der Laufserie Donop, Schieder, Wöbbel.

Um auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen zu lassen, gibt es unser mittlerweile traditionelles Zwiebelkuchenessen.

Über Zuwachs jeder Altersgruppe, egal ob Nordic-Walker, Walker oder Anfänger würden wir uns freuen.

Ansprechpartner: Birgit Brakemeier, Telefon 0 52 36 - 15 34

Übungszeiten: Sommer: donnerstags ab 17.30 Uhr,
Winter: donnerstags ab 15.30 Uhr

Übungsplatz: Sportplatz Donop



„Altstars“ von 1989, 1991 und 1994

Auf Anregung einiger Spieler trafen sich die „Altstars“ von 1989, 1991 und 1994 im Rahmen des Sportfestes im August. Ihre Fußballkünste mussten sie nicht mehr unter Beweis stellen, aber beim gemütlichen Beisammensein kamen neben alten Fotos, Berichten und Anekdoten auch einige Kaltgetränke auf den Tisch, die die Trinkfestigkeit der Beteiligten durchaus auf die Probe stellten...

Training für Leichtathletik/Sportabzeichen

Wer hat Lust, sich sportlich zu betätigen und auf das Sportabzeichen hinzuarbeiten? Im nächsten Jahr ist es wieder soweit. Ab Mai 2015 trainieren wir wieder auf dem Sportplatz in Donop

Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ansprechpartner: Rainer Milinski, Tel. 0 52 36 - 81 93

Übungszeiten: ab Mai 2015, Termine folgen

Übungsort: Sportplatz Donop



Überregionale Saisonfahrt 2014 der Radsportgruppe des SC Donop

Abschlussfahrt auf der Paderborner Land Route

Die Donoper Radsportler hatten sich in diesem Jahr dazu entschlossen, eine Radtour in der Nähe der Heimat zu fahren. Die Wahl fiel auf die Paderborner Land Route, die über 250 Km rund um Paderborn führt.

Gestartet wurde in diesem Jahr bereits am Donnerstag, den 18.09. Mit dem Fahrrad wurde zunächst bis zum Bahnhof nach Detmold gefahren. Schon während der Zugfahrt nach Altenbeeken zeigte sich, das Petrus etwas dagegen hatte, dass am Abend noch zusammen im Biergarten gesessen werden konnte. Nach insgesamt 50 km erreichten die Radfahrer durchnässt die Unterkunft in Holtheim.

Am Freitag wurde die anspruchsvollste Etappe der Paderborner Land Route unter die Räder genommen. Diese führt über Bad Wünnenberg bis ins nördliche Sauerland, und wieder zurück Richtung Paderborn bis zum zweiten Etappenziel nach Borchen. Die dabei zu bewältigenden Steigungen sowie das sonnige Wetter brachten doch alle ins Schwitzen.

Am Freitagvormittag gab es dann noch einen Schreckmoment, als es mitten in einem einsamen Waldstück einen technischen Defekt in Form eines Reifenplatzers gab. Durch technisches Know-How und Improvisationstalent konnte der Schlauch



gewechselt und der Reifen notdürftig geflickt werden, so dass die noch wenigen Kilometer bis zur nächsten Werkstatt fahrend zurückgelegt werden konnten. Am Samstagmorgen kam noch ein weiterer Mitfahrer nach, sodass die Donoper jetzt zu sechst unterwegs waren. Von Borchken ging es dann über Salzkotten, Delbrück, Paderborn bis nach Bad Lippspringe. Am Sonntag wartete noch eine

Bergwertung mit der Überquerung der Egge auf die Donoper. Aufgrund von stärkeren Regen musste an der Silbermühle in Horn-Bad Meinberg dann ein längerer Stopp eingelegt werden.

Nach insgesamt 309 Km und dem Durchfahren der Landschaften Heidegebiet Senne, Paderborner Hochfläche, bis zu den Ausläufer des nördlichen Sauerlandes kam die Radgruppe am frühen Nachmittag wieder in Donop an. Natürlich wurden im Vereinslokal die Highlights des Wochenendes noch einmal durchgesprochen und schon Pläne für das nächste Jahr geschmiedet.





Lauftreff

Lauftreff in Donop

Der Lauftreff in Donop war das ganze Jahr über aktiv. Zur bekannten Truppe wieder hinzugestoßen ist in diesem Sommer Janik Selse, der im letzten Jahr aus beruflichen Gründen nicht mitlaufen konnte. Hauptsächlich wird die Volkslaufstrecke gelaufen, die knapp 8 Km lang ist. Natürlich wurde nach dem Laufen auch das eine oder andere mal der Grill angezündet und mit einer Brat die Kräfte wieder aufgefrischt. In diesem Jahr konnte leider kein Läufer an allen drei Läufen der Sommerserie teilnehmen. Wie gewohnt wird zur Zeitumstellung auch der Laufttermin umgestellt. Im Sommer wird jeweils dienstags um 18:00 Uhr am Sportplatz gestartet. Ab dem 08.11. gilt wieder die Winterzeit. Dann wird Samstags Nachmittag um 16:00 Uhr gelaufen. Start am Sportplatz.

Ansprechpartner: Klaus Kröber, Tel. 0 52 63 – 14 54

Übungszeiten:

Sommer: Dienstags um 18:00 Uhr

Winter: Samstags um 16:00 Uhr

Startpunkt Sportplatz Donop





Kinderstorchpaar 2014:

Lea II. Danger und Tomas I. Huck

Am 28 Februar 2014 feierten viele kleine Närrinnen und Narren wieder den beliebten Donoper Kinderstorchkarneval. Unter Begleitung der neuen Storchengarde und dem jubelnden Publikum wurden Störchin Lea II. Danger und Storch Tomas I. Huck empfangen. Henning Kracht und Jan-Luca Milinski moderierten wieder einmal gekonnt durch das bunte Programm. Die Storchengarde machte den Anfang, und heizte dem Publikum mit ihrer Tanzeinleitungen ordentlich ein. Ohne eine Zugabe wurden die Mädchen nicht von der Bühne entlassen. Weitere Höhepunkte waren die ebenfalls neuen Kindertanzgruppe „Hüpfer“, die unter der Leitung von Jana Kröber und Maren Uphoff mit Pippi Langstrumpf ins „Takka Tukka Land“ entführten. Die KITA Storchennest Donop rief dieses Mal zum „Cowboy Jim aus Texas“ auf, und so ritten viele Cowboys und Indianer mit gezückter Pistole in unser bunt geschmücktes Dorfgemeinschaftshaus. Die „Dancecats“ und die „Chaoskids“ aus Vossheide begeisterten sehr mit ihrer Darbietung. Einmal mehr durften sich die kleinen Prinzessinnen, Cowboys, Spiderman's, Indianer uvm. auf die tollen Luftballontiere von Herrn Klaus Ebmeier freuen. Während der Polonaise wurde auch wieder das schönste Kostüm gesucht. Hier siegte Anna Claushues mit ihrer Idee sich als Frosch zu verkleiden. Nachdem das tolle Programm zu Ende war, zog es die Partygäste an das Glücksrad der Sparkasse mit vielen tollen Präsenten. Einige raffinierte Wurfspiele weckten den Ehrgeiz der kleinen Närrinnen und Narren. Zur Stärkung trugen Waffeln, Kuchen, Muffins, Hot Dogs, Chips und Getränke bei. Wir bedanken uns bei allen Helfern für die tolle Unterstützung, und freuen uns schon auf den nächsten Kinderstorchkarneval am 13.02.2015 ! Viele Grüße vom Kinderkarnevalsteam!





23. Donoper Storchenkarneval 2014

Storchenpaar 2014:

Heike I. Wittelmeyer und Paulo I. Cameli

Unter donnerndem Applaus marschierte pünktlich um 19.31 Uhr das neue Storchenpaar Heike I. Wittelmeyer und Paulo I. Cameli zusammen mit der Storchengarde und dem Storchenrate ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Nach der Begrüßung des Storchenpaars folgte wie immer der Tanz der Storchengarde. Anschließend philosophierte „Lisbeth“, alias Elisabeth Lehmann, in der Bütt über ihren Ehemann Helmut. Daran schlossen sich die „Frostigen 8“ - die ehemaligen Storchengardetänzerinnen, die dem Ballettalter entwachsen sind und nun mit einer neuen Idee aufwarteten. In das „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ entführten anschließend die FC-Frauen, die als Panzerknacker und Swat-Team das Publikum erfreuten. Fesch und kokett als Charleston-Tänzerinnen kamen ferner einige Donoper Mamas daher. Auch das Dschungelcamp fand im Programm des diesjährigen Karnevals einen Platz. Unter der Moderation von Lisa Fürst (als Dirk Bach) und Sven Knoop (als Sonja Zietlow) hieß es „Ich bin ein Star, holt mich hier raus“. Viel Applaus erhielt die Tanzdarbietung „Backstreetgirls versus Spiceboys“. Der MGV Donop „schlumpfte auf“ bei einer Eigenkreation der bekannten Kuppelshow „Herzblatt“. Viel Haut zeigten anschließend die Männertruppe um Helmut Mühlenmeier, die zum Abschluss des Programms noch einmal (fast) alles gaben. Bevor die Party dann richtig in die Vollen ging, wurden noch die besten Kostüme des Abends prämiert. Dies waren „Schweine im Glück“ vor den „Hutmachern“ und „Puck, die Stubenfliege“.



Karnevalsimpressionen 2014





26. Donoper Volkslauf - Lippe-Sommer-Serie 2014



Startfeld Hauptlauf 2014

26. Volkslauf in Donop

Am Freitag den 13. Juni wurde in diesem Jahr der 26. Donoper Volkslauf über eine Strecke von 7.777m gestartet. Wie in jedem Jahr ist der Lauf in Donop der Auftakt für eine Serie von 3 Läufen. Die Lippe Sommer Serie. Bei den Schülern über die 1.000 m Strecke siegte Lutz Risse vom TuS Ovenhausen. Schnellster Läufer im Hauptlauf war Nicolas Hoppe, schnellste Frau war Sandra Grimm. Siegerin Bärbel Büschemann kam in diesem Jahr als zweite ins Ziel. Nicolas Hoppe benötigte für die Strecke 28:24 Minuten. Für die kleinsten Athleten wurde wie in jedem Jahr der sogenannte Bambinilauf angeboten.



26. Donoper Volkslauf - Lippe-Sommer-Serie 2014



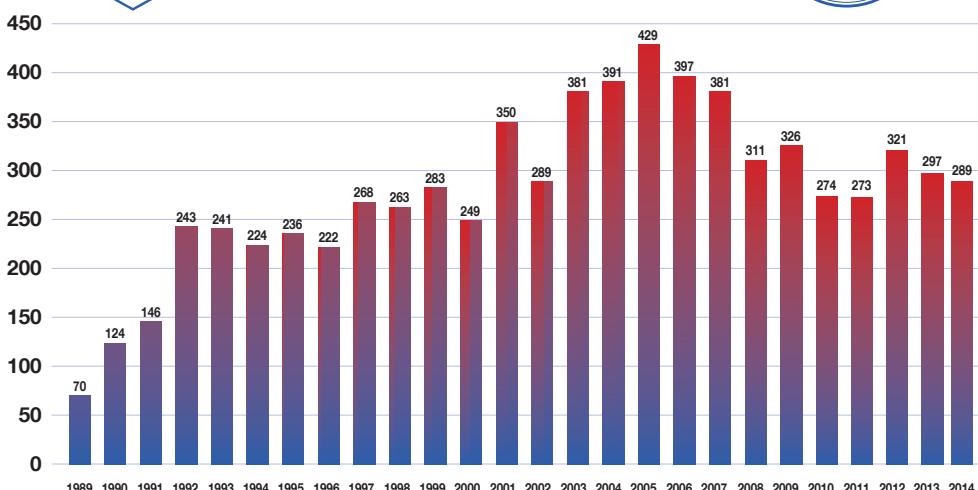
Mit insgesamt über 400 Startern können wir sehr zufrieden sein, das liegt sicherlich an der interessanten Streckenführung hier in Donop, der Zugehörigkeit zur Lippe – Sommer – Serie, aber auch an der guten Organisation.

Großer Dank deshalb auch in diesem Jahr dem Auf- und Abbauteam, den Frauen an der Salattheke, der Feuerwehr, dem EDV Team, das sich aus Organisatoren aller 3 Laufveranstaltungen zusammensetzt, und allen weiteren Helferinnen und Helfern die unter Hauptorganisator Helmut Mühlenmeier durch ihr Engagement auch den 26. Volkslauf wieder zu einem Ereignis in der lippischen Laufszene verholfen haben.



Teilnehmerzahlen (nur Hauptlauf)

Donoper Volkslauf 1989 - 2014



Ansprechpartner:

Helmut Mühlenmeier, Tel. 0 52 36 - 88 86 32

Donoper Volkslauf 2015: Freitag, 12.06.2015



Termine 2015

SC Donop Termine 2015

13.02.2015 Kinder-Storchenkarneval

14.02.2015 Storchenkarneval

27.02.2015 Jahreshauptversammlung

21.03.2015 Holzsammelaktion

04.04.2015 Osterfeuer SC Donop

12. - 14.06.2015 Jugendsportfest

12.06.2015 25. Donoper Volkslauf

20. - 23.08.2015 Sportfest Donop

11.11.2015 Karnevalsauftakt

19.12.2015 Weihnachtsfeier

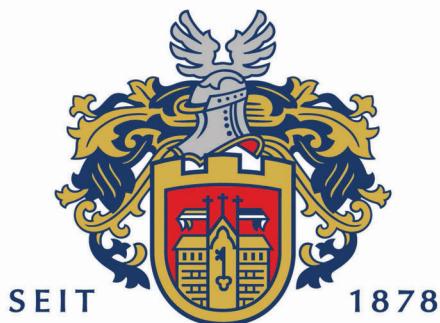


Stadtsparkasse Blomberg/Lippe - Gut für Donop.

In der Region - für die Menschen in der Region: Das ist einer unserer wichtigsten Leitsätze. Deshalb unterstützen und fördern wir gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Aktivitäten in unserer Stadt.



Stadtsparkasse
Blomberg/Lippe



Herforder *Pils*